

Gardinen

Stores, Vitragen,
große Auswahl schöner neuer Muster sowie
Congress- und Rouleaux-Stoffe,
weiss und crème, glatt und gestreift.
empfehlen zu billigen Preisen

Emil Höschel
Gr. Ulrichstr. 52.

Umsonst

erhält Jeder, dem unsere Waaren unbekannt sind, als Probestück ein prima Leinwandmesser oder Messer oder Schere, wenn er nach unserem Prospekt für Einführung unserer vorzüglichsten Fabrikate in Fremdes- und Bekanntheit sich bemühen will.
Solinger Industrie-Werke
Adrian & Ewald, Command.-Gef., Solingen.
Über 1800 Arbeiter in Fabrik- und Hausindustrie, einschließlich derjenigen unserer Commanditäre.

Uhren, Schmucksachen und Lampen

liefert ein solides Versandhaus an solente Personen, unter strenger Disziplin gegen monatliche Diebstahlung. Reklamationen werden gebeten, ihre Adressen u. L. N. 3990 an **Rudolf Wiese** in Leipzig einzuliefern, worauf die Zufuhrung des verhängten Katalogs erfolgt wird.

Jeden Montag u. Donnerstag
Gr. Schlachtfest.
Bernh. Borgis, Dampfag 10.

Fell-Teppiche!
eigenes Fabrikat, dauerhaft u. billig bei
Gebr. Dangelowitz,
Fischerstra. 2.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum, sowie Freunden und Bekannten zur Mitteilung, daß ich neben meinem Atelier für Lithographie Montag den 15. cr.

Zwingerstraße 23, Eing. Albert-Schmidtstraße,

Papier- u. Schreibwaaren-Handlung

eröffne. Es wird mein aufrichtiges Verlangen sein, ein mich beachtendes Publikum in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen. Um geneigten Zuspruch bittet
hochachtungsvoll
Otto Lischko.

Das Lampengeschäft von M. König Nachfl. G. Schubert

Rathhausstr. 39, Fernruf 492,
bietet bei billiger Preisstellung die schönste Auswahl in Lampen aller Art.
Neuheiten der Saison
richtig passende
Cylinder u. Dochte.
frühes
KrySTALLÖL
und reines
amerik. Petroleum.
Große Auswahl von Extra-Brennern für schon gebrauchte Lampen.

Räumungs-Ausverkauf

mit
Filz-
Herrenhüten
Knabenhüten
zu räumen.
R. Sachs Nachf., Gr. Ulrichstr. 37, (Schiffchen).

Schmackhaftes Brot u. Frühstück

liefert die Bäckerei von
Gustav Fiedler, Hl. Steinstraße 4.
Verkauf für Beamten- und Allgemeinen Consum-Verein.

Redegewandte Damen

mit vornehmen Umhangsformen für den Vertrieb einer sehr beliebten Familien- und Modenszeitung sucht die
Halle'sche Buch- u. Zeitschriftenhandlung
Curt Reichel, Töpferplan 3, am Leipziger Thurm.
zu melden von 1/2 bis 1/2 8 Uhr.

Sehr günstiges Wein-Angebot.

Mit unseren vorzüglichen bouquetreichen gutgelagerten Tisch-Weinen bis zu den feinsten seltensten Crescenzen
bieten wir in jeder Preislage etwas ganz Besonderes.

1895 u. 1897er Moselweine 1893 u. 1895er Rheinweine
à Flasche 50, 60, 75, 90 Pfg. 1.-, 1.25, à Flasche 75, 90 Pfg. 1.-, 1.25, 1.50, 1.75,
1.50, 1.75, 2.- bis 6.- 2.- bis 6.50.

1890 u. 1895er Bordeauxweine Portwein, Sherry, Madeira
à Fl. 75, 90 Pfg. 1.-, 1.25, 1.50, 1.75, 2.- bis 6.- à Fl. 1.50, 2.-, 2.50, 3.-, 4.-

Alte feine Ungar-, Dessert- u. Medicinalweine
à Flasche 1.25, 1.50, 2.-, 2.50, 3.-, 4.-

Deutsche u. französische Champagner
nur renommierte Marken zu billigsten Preisen.

Bei Mehrabnahme Preisermässigung. Prompter Versand.

Pottel & Broskowski.

Ant. Wilmse, Rute 40er, u. ich mit fol. B. ohne K. zu verk. Off. u. O. 934 an d. Gr. d. 3.

Stempel-, Papier-, Kurzwaaren-Geschäft, Buchbinderei

verlegt nach
Alte Promenade 22, Hotel zur Tulpe gegenüber.
Für das seit 17 Jahren in der Friedrichstraße bewohnte Wohnhaus bestens dankend,
bitte mich daselbst auch meine Bemühungen zu wollen.
Albert Pfautsch, Stempelfabrik,
lebt nur Alte Promenade 22.



Ich erhalte einen großen frischen Transport
1. Klasse vollständiger Danziger und Posener
Acker- u. Wagenpferde,
leichten u. selten schweren Schlages,
die ich zu sehr soliden Preisen verkaufe.
Meyer Salomon.
Halle a. S.,
Dorotheenstr. 7/8.

Gez. geändert 859. Fernruf 305.

Tapeten K. Rapsilber,

reizende Neuheiten zu spottbilligen Preisen.
Schmeerstraße 5.
Kein Schwindel! Wer diese schöne Erde eines jeden Mannes auch nicht besitzt oder das Wachstum desselben befördern will, der gebrauche mein weisberühmtes Barthaumöl!
„Kommeln“ Der Erfolg garantiert in einigen Wochen.

20 Pfg. mehr. Ein Herr & Fräulein in E. schreibt am 27. Aug. 1900: „Bis in der angenehmen Lage ihnen mitteilen zu können, dass ihr „Kommeln“ bei mir den besten Erfolg gehabt hat, sage ihnen dafür meinen besten Dank. Mein Friseur ist ganz verblüfft über die Wirkung ihres Erzeugnisses und bittet um Zusendung einer Dose Stärke III“ u. a. w. Nur allein ich zu beisehung von Robert Husber, Neuenrade No. 107 Westfalen. Bei Nichterfolg Betrag zurück.“
B Anhaltische Volkstheater: 9. Oktober. Wintersemester: 6. Nov. Sittliche, von Staat anerkannte und staatlich geprüfte Lehranstalt. Programme kostenfrei durch die Direction.
Zerbst.

Zum letzten Dreier!
Sonntag den 14. Oktober, Abends von 7 Uhr an
Oeffentliche Tanzmusik.
Wilh. Hinze.

Ein guter Hausrunk
ist das nach neuen Verfahren hergestellte, gut abgelagerte
Hausbier in Flaschen
à 6 Pfg.,
Export-Doppelbier
in Flaschen à 10 Pfg., von
Heinrich Müller's Wwe.,
Schwemme-Druckerei.

Gasthaus Stadt Halle,
Passendorf.
Sonntag den 14. u. Montag d. 15. d. Okt. zur
Kirmess
label freundlich ein
Wwe. Brömme.

Ernst's Tanzzirkel.
Sonntag den 14. Oktober
Paradies.

„Zur Schützei“

Hl. Ulrichstraße 37.
Täglich
guten bürgerl. Mittagstisch.
ff. Bier, Wine u. Liqueure.

Vergnügungsklub „Alemania“.
zu unserm am 14. Oktober 1900
in den

„Kaiserfäden“
stiftenden Kränzchen
saben wir hiermit ein.
Anfang 1/4 Uhr. Der Vorstand.

Restaurant Löwenkeller
Jns. Ww. Auguste Blanckenburg,
Rutierstr. 16.
ff. Biebrich's Lagerbier,
gute bürgerl. Küche.

Goldener Hirsch,
Leipzigstr. 63, Jns. Hugo Traxdorf.
Täglich Frei-Concert.
Sonntag den 14. Oktober:
Frühgeschoppen,
Nachmittags 4-12 Uhr:
Benefit-Concert
für Herrn Direktor Seeger.
Singen von ersten hiesigen
Original-Liedern.
Vertheilung von Bierorden.
Am Ballast!
Gesellschafts-Kränzchen.

Neues Theater.
Am Sonntag den 14. d. Okt.,
Abends 8 Uhr:
Concert, Theater u. Ball,
vom Hoch-Verband „Veldensbund“.
Freunde und Gönner willkommen.
Der Vorstand.

Neues Theater.
In Folge eingetretener Verände-
rung ist der
Sonnabend Abend
(20. d. Okt.) wieder frei geworden
und daher anderweitig zu vergeben.
Restaurant
Landwehrstr. 21.
Gute Sonnabend
Familien-Abend
mit Unterhaltung.
K. Kruschwitz.

E. Schondorf's
Tanzstunde.
Gute Sonntag
Pallendorf Kirchh.

„Drei Linden“
Friedrichstraße 23.
Sonntag Abend
Gemüthliche Unterhaltung.
F. Irgang.

Ammerdorf.
Sonntag den 14. Oktober
Kränzchen im Feldmann'schen Hof,
wozu freundlich einladet
Der Männervereinverein.

Wilhelmshöhe,
H. Gleichenstein.
Sonntag d. 14. Oktbr. von 4 Uhr an
Tanzkränzchen.
Hierzulabel freundlich ein
C. Gottschalk.

Schade's Schützenhaus.
zu dem Sonntag den 14. Oktober
von 9 1/2 Uhr fortan
Tanzkränzchen
des Vereins u. Billerim-Glück „Einigkeit“
empfehle die. E. H. u. K. K. K.
NB. Auch sind wieder neue Karten
eingetroffen. Organist F. Schade.

== Ganz neue Eingänge ==
 in
Damen-Confection Kinder-Confection
Kleiderstoffen in Wolle und Seide
 Blousen — Costumeröcken — Morgenröcken — Unterröcken.
Unübertroffene Sehenswürdigkeiten.
Hermann Hönicke, Ecke Leipzigerstr.,
 am Leipziger Thurm.

Radfahr-Club „Wanderer“,
Burg-Reideburg.
 Sonntag den 14. Oktober 1900:
1. Stiftungs-Fest,
 bestehend aus **Concert und Ball,**
 ausgeführt von der Kapelle des Königl. Magdeb. Jäger-Regiments Nr. 36,
 unter Leitung ihres Dirigenten (in Uniform).
 Freunde und Gönner sind willkommen.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Schloss Freimfelde.
 Sonntag: **Klein-Kirmes.**
 Große Karussellfahrt und Hüchden-Muspielen.
 Hierzu ladet freundlich ein
Carl Glaaser.

V. G. L.
Erste Halle'sche Fahrradbahn.
 Sonntag den 14. Oktober
Gr. Gesellschafts-Kränzchen,
 wozu ergeben einladet
A. Hinze.
 Musik vom Trompetercorps des Feldartillerie-Regim. Nr. 75.

Café Bismarck
 Martinstraße 18
 Inh. Frau verw. Meta Schwade
 hält sich bestens empfohlen.

Geschäfts-Eröffnung.
 Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit heutigem Tage, als Montag
 den 15. Oktober, das neu renovierte Restaurant

Zum Anhalter Hof,
 Anhalterstraße, — Anhalterstraße,
 abgenommen habe.
 Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle mich beehrenden Gäste aufs Beste zu
 bedienen. Mit aller Hochachtung
Eduard Lüdike.

Albert Hummel's Restaurant
„Zur Wartburg“
 Lessingstraße 20, am Hofplatz.
Internationale Damenbedienung.
Vortreffliche Biere.
Gute Weine.

Bauer's Brauerei.
 Dienstag den 16. Oktober cr.

1. Schlachtfest, 
 wozu ergeben einladet
Paul Heinrich.

Restaurant z. Prälaten,
 Leipzigerstraße 23.
 Jeden Mittwoch und Sonnabend
 von 6 Uhr ab als Specialität
Chüringer Kartoffelklöße
 mit div. Eraten.

Stammisch z. Kreuz
 Nr. 113.
 Unter Vergütigen findet Sonntag den
 14. Oktober, von Nachmittag 8 1/2 Uhr in
 der Kaiser Wilhelmshalle statt, wozu
 einladet
Der Vorstand.

Hüttenrauch's Rest.,
 Schmalhausstraße 38/39.
Familien-Abend.
 Gute Unterhaltung ist bestens gefordert.

Gesangverein „Lyra“,
 H.-Giebichenstein.
 Sonntag den 14. Oktober 1900, Abends
 7 Uhr im „Burg-Theater“:

3. Stiftungs-Fest,
 bestehend in
Concert, Theater und Ball.
 Gäste willkommen. Der Vorstand.

Rother Adler, Trotha.
 Sonntag d. 14. Oktbr. von 4 Uhr an
Ballmusik,
 wozu einladet **Fr. Liebig, Gastwirth.**

Roseh's Restaurant, Schillerstr. 7.
 Sonntag den 14. d. Mts.
Großer Familien-Abend,
 wozu freundlich einladet **F. C.**
Deutscher Bruderschafts-Club.
 Sonntag den 14. Oktober
Gr. Kränzchen
 im Deutschen Kaiser zu Diemitz.
 Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Schützenhof
 an der Halde.
 Morgen Sonntag
Gr. Freiconcert.
 Montag
 — Schlachtfest. — 
 Aug. Grenzörfer, 
 Söllbergweg.
 Montag den 16. Oktober
Schlachtfest. 
 F. Laucus, Gärtenstr. 14.

Gesellschaftshaus Diemitz.
 Sonntag den 14. Oktober
Gr. Gesellschaftskränzchen,
 wozu freundlich einladet
Fr. Lutzmann.

Wein-Restaurant
Hotel „Tulpe“, 1. Etage.
 Empfehle;
Prima prima Whitstable-Natives,
Prima Holländer Austern,
Gerichten, Fasan,
fr. Helgoländer Hummer, Forellen,
 sowie der Saison entsprechende Speisekarte.
Diners von Mk. 1,50 u. Soupers von Mk. 2,00 an.
 — Separate Wein-Salons. —

Hotel Kaiser Wilhelm
 Bernburgerstr. 13. — Fernruf 1232.
 Meinem
 neuerbauten **Fest-Saal**
 mit Nebenräumen, Bühne etc. empfehle für
Hochzeiten und Festlichkeiten
 unter coulantesten Bedingungen.
Fritz Kahne.

Geschäfts-Eröffnung.
 Allen meinen werthen Freunden, Bekannten, früheren Gästen, sowie Nachbarn zur
 Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage das
Restaurant zum silbernen Adler,
 Halle-Giebichenstein, Adolphstraße 2, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne I
 eröffnet habe.
 Es wird mein eifriges Bestreben sein, meinen werthen Gästen mit nur guten
 Speisen und fr. Getränken aufzuwarten.
 Um zehrender Besuch bitte ergebenst
Karl Hennig.
 NB. Kräftigen Mittagstisch, franz. Billard und schönes Vereinszimmer.

Telephon 912. **Herm. Oetting** Gr. Steinstr. 12.
Anfertigung feiner Herrenkleider nach Maass.
 Den Eingang der neuen
Herbst- und Winterstoffe
 für Paletots, Anzüge, Frack- u. Gesellschafts-Anzüge, Beinkleider u. Westen
 beehre mich anzuzeigen.
 Reichhaltige Auswahl modernster Stoffe und erstklassige Ausführung bei sehr mässigen Preisen.

Eine unerreicht grosse Auswahl in

Kleider-Stoffen

finden Sie in meiner **Special-Abtheilung für Damen-Kleiderstoffe.**

Als besonders preiswerth und von der Mode bevorzugt empfehle:

Tuche Meter 1,75, 2,00, 2,25, 2,50 bis 5,50 Mk.

Homespun Meter 1,50, 1,75, 2,00, 2,50 bis 4,50 Mk.

Einfarbige glatte Stoffe

Cheriot, Kammgarn, Crêpe-Gewebe, Mir. 0,75, 1, 1,25, 1,50 bis 4 Mk.

Fantasie-Stoffe

in Wolle, Wolle mit Mohair und Halbseide, Meter 0,90, 1,00, 1,25, 1,50 bis 6,50 Mk.

Schwarze Stoffe in glatt und gemustert, Meter 0,70, 1,00, 1,25, 1,50, 1,60, 1,75, 2,00 bis 6,00 Mk.

Fertige Unterröcke in reichhaltiger Auswahl.

Paul Eppers,

vormals **Ützensche Wollenweberei,**
Specialhaus für Seide u. Woll. Damenkleiderstoffe,
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 13—15.

Welt-Panorama,
Gr. Friedrichstr. 6, I.
vom 14.—20. Oktober:
Kärnten-Tyrol.

Stadttheater Halle a.S.
Direktion: M. Richards.

Sonntag den 13. Oktober 1900.
29. Vorstellung im Kaiser-Abonn. 1. Viertel.
27. Abonn.-Vorstellung. Farbe: Blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Zum letzten Male:

María Magdalena.
Ein bürgerliches Trauerspiel in 3 Akten
von Friedrich Hebbel.
Regie: Oberregisseur Schölling.

Personen:
Weiser Anton, ein Tischler. Karl Schreiner.
Seine Frau Frau Lieder.
Klara, seine Tochter. Ch. u. Schult.
Karl, sein Sohn. Karl Mühlmann.
Leonhard Eugen Gura.
Ein Sekretär Ein. Kunath.
Wolfgang, ein Kaufmann. Otto Gungel.
Hann, ein Gerichtsdiener. Fritz Berend.
Ein zweiter Gerichtsdiener. K. Stabberg.
Eine Magd Agnes Amberg.
Ort: Eine mittlere Stadt.
Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Abendmittag:

5. Fremden-Vorstellung bei kleinen Preisen.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.

Die berühmte Frau.

Auffspiel in 3 Aufzügen u. Franz v. Schöthan
und Emilia Kadelburg.
Regisseur: Fritz Berend.

Personen:
Hans Köhner-Grauelin. Fritz Berend.
Seine Frau Emil Berg.
Hanna, seine Tochter. Frieda Mung.
Hally D. Hoffmann.
Paula Hartwig Th. Baumann.
Emilie Friedland, ihre Nichte. Ede. Malina.
Gretl, ihre Dienerin. Karl Mühlmann.
Ulrich von Traumbühl. Ein. Kunath.
Professor Georg Kiegl. Max Schiefer.
Antonius Hermann. Agnes Amberg.
Karl, Diener. Emil Mühlmann.
Dopp. Dienstmädchen bei
Emilie. G. Schumann.
Ort der Handlung: Berlin.
Zeit: Gegenwart.

Siehe auch:

Wie neue Ausstattung an Kostümen
und Requisiten!

Sonne und Erde.

Balletvorstellungen in 1 Vorpiel u. 4 Bildern
von F. Gauß und J. Fahrleiter.
Musik von J. Bayer.
Regie: Direktor Richards.

Arrangement des chorographischen Theiles
von D. Balletmeisterin Adele Stabberg-Wiesl.
Dirigent: Kapellmeister Karl Schläuter.

Nach dem Auffspiel eine längere Pause.

Abend:

30. Vorstellung im Kaiser-Abonn. 2. Viertel.
3. Vorstellung außer Abonnement.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Hänfel und Gretel.

Märchen-Oper in 3 Akten u. 8 Bildern
Musik von Engelbert Humperdinck.
Regie: Direktor F. Richards.
Dirigent: Kapellmeister Dr. Hummel.

Personen:

Hänsel, Händel's Sohn. Joseph Jansa.
Gretel, sein Weib. F. Schlegel.
Hänfel's Mutter. Frieda Mung.
Gretel's Mutter. Frau Lieder.
Die Knechtchen. Ein. Kunath.
Die Hexe. Agnes Amberg.
Die Hexe's Diener. Emil Mühlmann.
Die Hexe's Dienerin. G. Schumann.
Ort der Handlung: Ein Wald.
1. Akt: Abend. 2. Akt: 3. Viertel.
3. Akt: Das Knechtchen.

Siehe auch:
Revißt! Zum 2. Male: Revißt!
Der Hochzeitstag.

Schwank in 4 Akten von Wilhelm Bolter
und Adolph Bruns-Schupp.
Regie: Fritz Berend.

Personen:
Dr. Hans Schmidt, Rechts-
anwalt. Karl Mühlmann.
Marie, seine Frau. Ch. u. Schult.
Dr. med. Hans Klemm, Kreis-
physikus. Karl Schölling.
Melanie, seine Frau. Ede. Malina.
Freig von Rauenhoff, Max Schiefer.
Reisende. Otto Gungel.
Wüller, Bureau-Vor-
stand. Fritz Berend.
Herrmann, Schreiber. Otto Gungel.
Jerdala, Weinquantifizier-
aus Meisen. Fritz Berend.
Ede. Redels, Mariens
Freundin. Frieda Mung.
Frau v. d. Kommissionsrat
Schmalz, Mariens Mutter. Th. Baumann.
U. Meinhof, Chorgänger des
Corps „Fronica“. K. Stabberg.
Decker, Chorgänger d. Corps
„Fronica“. Otto Gungel.
Archer. Emil Mühlmann.
Arbeiter. Ferd. Amberg.
Dreiter. Emil Mühlmann.
Hanna, Dienstmädchen. Agnes Amberg.
Ort der Handlung: Dresden.
Zeit: Gegenwart.
Nach der Oper eine längere Pause.

Montag den 15. Oktober 1900.

Kabale und Liebe.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Thalia-Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Die Augen der Liebe.

Auffspiel in 3 Akten von W. von Gütern.
Dieses zum 10. Male, Revißt!

Die Goldgrube.

Schwank in 3 Akten von Louis u. Jacobo.
Montag: Ein unbeschriebenes Blatt.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Der Freischütz.

Montag den 15. Oktober 1900.

Im weissen Rössl.

Altes Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Abendmittag:

Die Journalisten.

Abend:

Die schöne Helena.

Montag den 15. Oktober 1900.

Der Wahrheitsmund.

Abend:

„Café Roland“.

Grosses Concert

der Ungarischen Zigeuner-
Magnetar-Kapelle

Czipak-Janos.

Anfang 8 Uhr Abends.

Kaisersäle (Tunnel).

Täglich

Concert von der Damenkapelle

Stephanie.

Täglich 8 Uhr u. 8 1/2 Uhr abends 60 A.

„Kaisersäle“.

Sonntag den 14. d. Mis.

Gr. öffentlicher Ball!

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Vorbes. Cendo, Vapour-Luftgem:
schiller auf der rotierenden Leiter (Gen:
rationell) — Eileen Hartmann und
Victoria, Gymnastikturnen an der elek:
trischen Nofen-Öra. — Die 3 Marinko's,
Aequilibria auf dem sogenannten Drahtseil.
— Dr. Lepold, Box und Broly,
fantastisch-gymnastische Variationen.
— The Karley's, musikalische Grottes:
Kombinationen. — Die 3 Marinko's,
selbstiges Gymnastik-Turnen. — Herr
Anton Sattler, Belgisch-Gymnastik und
Voller. — Herr Hans Reinhardt,
Original-Gesangs- und Charakter-Gymnastik.
— Jules Greenbaum's, America:
nische Völker mit gänzlich neuen in:
ventionen lebenden Photographien.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Abendmittag 4—6 Uhr

Große

Abendmittag-Vorstellung.

Extern, Bombardier, Gelehrer u. 1. M.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzubringen.

Jeden Sonntag

Vormittag von 12 bis 1 1/2 Uhr

Frei-Concert.

Nach der Oper eine längere Pause.

Montag den 15. Oktober 1900.

Kabale und Liebe.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Thalia-Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Die Augen der Liebe.

Auffspiel in 3 Akten von W. von Gütern.
Dieses zum 10. Male, Revißt!

Die Goldgrube.

Schwank in 3 Akten von Louis u. Jacobo.
Montag: Ein unbeschriebenes Blatt.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Stadt-Theater Leipzig.

Neues Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Der Freischütz.

Montag den 15. Oktober 1900.

Im weissen Rössl.

Altes Theater.

Sonntag den 14. Oktober 1900.

Abendmittag:

Die Journalisten.

Abend:

Die schöne Helena.

Montag den 15. Oktober 1900.

Der Wahrheitsmund.

Abend:

„Café Roland“.

Grosses Concert

der Ungarischen Zigeuner-
Magnetar-Kapelle

Czipak-Janos.

Anfang 8 Uhr Abends.

Kaisersäle (Tunnel).

Täglich

Concert von der Damenkapelle

Stephanie.

Täglich 8 Uhr u. 8 1/2 Uhr abends 60 A.

„Kaisersäle“.

Sonntag den 14. d. Mis.

Gr. öffentlicher Ball!

Englische
Modell-Paletots (Raglan)
— hochparter Neuetten —
Gummi-Mäntel u. Paletots
frei von Geruch, äusserst praktisch,
— Joppen — Weitertragen —
— Mäntel und Havelocks —
grosse Auswahl, vorzüglicher Sitz,
besonders preiswürdig.
O. V. Borchert
Bazar für Herren.

Reilsburg.
Morgen Sonntag, Nachmittag 3 1/2 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Kgl. Magd. Füs.-Regts. Nr. 86.
Entree 30 Pfz. O. Wiegert.

Wintergarten.
Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Kgl. Magd. Füs.-Regts. Nr. 86.
Entree 30 Pfz. O. Wiegert.

Saalschlossbrauerei.
Sonntag den 14. Oktober, Nachm. 3 1/2 Uhr
Grosses Concert.
Entree 30 Pfz. Otto Stockel.
Bei ungenügender Füllung ändert das Concert im Saale statt.

Montag den 15. Oktober, Abends 7 Uhr
im Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“
I. Kammermusik-Abend
der Herren
Hilf, Unkenstein, Alfred und Georg Willo.
Programm: Streichquartette von Beethoven op. 18 Nr. 5,
Tschakowsky Es-moll und Schubert G-dur.
Abonnements (4 Abende 7 Mk.) und Einzelkarten zu
Mk. 2,50 und Mk. 1,50 bei Heinrich Nothmann, Gr. Steinstr. 14. —
Die bestellten Karten liegen zur gef. Abholung bereit.

Oktober-Rennen
zu Leipzig
Sonntag den 21. Oktober,
Nachm. 1 Uhr.
Ein Hürden-Rennen im Gesamtbetrage
Zwei Flach-Rennen von 9200 Mk.
Drei Jagd-Rennen und 1 Ehrenpreis.

Gast- u. Logierhaus „Hallescher Hof“,
Eternstr. 5, 4 Zimmer üblich vom Nachtlager,
freundliche Zimmer, neue Betten,
Logis von 75 Pfz. an.
Grosser Mittagstisch von 12—2 Uhr.
gegründet Emil Kramer.



Die große Auswahl und die billigen Preise werden bei mir durch den Massen-Einkauf meiner eigenen unter gleichiger Firma bestehenden 6 Geschäftehülfe hervorgerufen.
Geschäfts-Prinzip:
 Strenge Verschwiegenheit, Verkauf nur guter Waaren.

Möbel

auf

Theilzahlung

Die Anzahlung, sowie die Abzahlungen kann jeder Käufer beim Kauf selbst bestimmen.

Jede Person, die sich über Namen und Wohnung bei mir ausweist, erhält

Credit.

Unter spielend leichten Zahlungsbedingungen liefere zu billigen Preisen:
 Damen-, Herren- und Knaben-Garderobe,
 Manufaktur-Waaren,
 Möbel,

Polsterwaaren, Betten, Lampen, Kinderwagen etc.
Rob. Blumenreich,
 24 Grosse Ulrichstrasse 24,
 obere Etage.

Alte Kunden und solche, welche schon in anderen Abzahlungs-Geschäften gekauft haben, erhalten bei mir Waaren oder Möbel ohne jede Anzahlung.

Grosse Serien-Geld-Lotterie.

Jedes Loos muss bestimmt mit einem Geldtreffer herauskommen. In 8 Gewinn-Ziehungen kommen folgende Treffer zur sicheren Entscheidung:

- 1 à 520 000 M.,
- 1 à 300 000 M.,
- 1 à 200 000 M.,
- 1 à 135 000 = 135 000
- 1 à 120 000 = 120 000
- 1 à 105 000 = 105 000
- 1 à 85 000 = 85 000
- 1 à 60 000 = 60 000
- 2 à 48 000 = 96 000
- 1 à 42 000 = 42 000
- 1 à 30 000 = 30 000
- 1 à 20 000 = 20 000
- 2 à 18 000 = 36 000

28245 Treffer = 1400000 M.

Nächste Ziehung am 2. November.
 Jedes Loos muss bei dieser Ziehung entweder mit einem Haupttreffer, mittleren Treffer, kleinem Treffer oder kleinsten Treffer von wenigst 1000 M. herauskommen.
 Loose, gültig für d. l. Ziehungs- u. s. w.
 Von Abrechn. Max Alshabehn. Als billigste, bequemste Loosehandlung empfiehlt sich die per Postbestellung M. Prietz & Co., Bankgeschäft, Fürstentorg (Meckl.), Villa 260.
 Ankauf in ganz Ostpreußen erlaubt. Gewinn-Einnahme 25%.

Riesen-Bazar

Rathskelleregebäude — Schmeerstraße 1.

- Verstellbare Zugrouleaux, passend für jedes Fenster, 42 Pf.
- Verstellbare Zugrouleaux, Prima Qualität, mit 3 Messingrollen, 55 Pf.
- Geschweifte Gardinenstangen alle Größen 50 Pf.
- Gerade Gardinenstangen fein fein 50, 60, 65, 75 Pf. bis 1,25 M.
- Portierenstangen mit 10 Ringen, 2 Conzolen, 2 Nojetten, 3 M.
- Kaffeekannen, echt Porzellan, für 12 Personen, 50 Pf.
- Theekannen, echt Porzellan, für 12 Personen, 35 u. 50 Pf.
- Tassen, echt Porzellan, mit Untertasse 10 Pf.
- Tassen, Zwiebelmuster, 3 Paar 50 Pf.
- Kinderbecher, Zwiebelmuster, 8 Pf.
- Küchen-, Flur-, Tisch- und Hängelampen von 25 Pf. bis 35 M. p. Stück.
- Washservice 1,50, 1,65, 2 bis 10 M.
- 1 Satz 6 verschiedene Schüsseln 90 Pf., 1,25, 1,65, 2 M.
- Wochuhren 1,30, 2,25, 3 u. 5 M.
- Handfeger, reine Haare, 25, 40, 50, 75 Pf., 1 Mart.
- Kehrbesen, reine Haare, 0,90, 1 bis 2,50 M.
- Scheuerbürsten 10, 15, 25, 40, 50 Pf.
- Messerputzbank mit Fußstein 25 Pf.
- Fleischhammer 15 Pf.
- Nudelrollen 25, 35, 50 Pf.
- Fleischbretter 15, 20, 25, 30, 35 Pf. bis 1 Mart.
- Glühstrümpfe 12 und 25 Pf.
- Glühzylinder 10 Pf.
- Wassergläser 5 Pf.
- Bierbecher mit Goldrand und Buchstaben 15 Pf.
- Kaffeemühlen, neublau, 90, 95 Pf., 1 bis 2,25 Mart.
- Emaill-Eimer, 28 cm, 88 Pf.
- Emaill-Abwaschwannen 1,50 bis 4 M.
- Emaill-Nachtgeschirre 45 u. 50 Pf.
- Kohlenkasten 0,50, 1, 1,50, 2,85, 5 M.
- Petroleumkannen 25, 45, 50, 75 Pf., 1 M.

Strumpf-Anstrickerei

Anfertigung nach Maass in Hand- u. Maschinenstrickerei.
Einzelverkauf fert. Strumpfwaren zu Fabrikpreisen.
 Nur bestbewährte Qualitäten in solid. Ausführung.
H. Schnee Nachf.,
 A. Ebermann,
 Strumpfwaren-Fabrik,
 Halle,
 Gr. Steinstrasse 84.

Magerkeit

Schöne volle Körperform durch unser orientalisches Kraftpulver, in 6 bis 8 Wochen schon bis 30 Pfund Zunahme garantiert. Nach ärztlicher Vorschrift. Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben. Preis Cart. Mk. 2.— Postanweisung oder Nachnahme, mit Gebrauchsanweisung.
 Hygien. Institut
D. Franz Steiner & Co.,
 BERLIN 4, Königgrätzerstrasse 69.
 Möbelwagen jeder Art betragt billig
 Alb. Lange, Eilfstr. 87.

Berlins grösstes **Specialhaus!**
Teppiche
 Gelegenheitskauf in Sophas und Salonmöbeln à 3,75, 5, 6, 8, 10 bis 500 Mart. Gardinen, Portieren, Teppiche, Möbelstoffe zu Fabrikpreisen.
 Prachtcatalog ca. 450 Abbild. grat. u. franco.
Emil Lafèvre, Berlin S. Oranienstr. 158.

Sie sollte in haben in den Conditoreien von
 R. Wilhelm, Max Alshabehn, Rich. Poser, O. Peter und Alb. Genzsch.
 Anker-Chocolade.
 Anker-Cacao.
 Kronen-Chocolade.
 E.A.D. Richter & Cie. Rudolstadt, Nürnberg.
 Hafermaltose.

Offerten unter Chiffre . . .

welche vermittelt feiner, im täglichen Verkehrsleben vornehmender Angelegenheiten, wie Stellengedinde und Angebote, Kauf-, Verkauf-, Pacht- und Verpachtungsgedinde, Verdingungs- und Teilhaber-gedinde, Kapitalgedinde und Angebote etc. geschickt werden, interirnt man am besten und schnelllichsten durch Vermittelung der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse**. Die bei derselben einlaufenden Offerten werden unverzüglich dem Auftraggeber täglich zugestellt und in allen Fällen strengste Discretion gewahrt. Ferner ist Vorkehrung gegen unbedachte Empfangnahme der Offerten getroffen. Die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse** berechnet lediglich die Original-Zeilenpreise der Setzungen und ertheilt gewissenhaften Rath bei Wahl der für den jeweiligen Zweck geeignetsten Blätter. Die
Annoncen-Expedition Rudolf Mosse
 besitzt in allen großen Städten eigene Bureau, in Halle a. S.:
 Brüdertstraße 4, Teleph. 151.

2 Mark pr. Monat.
 Schach primär.
 Selbstspiel.
 Musikwerk von 20 Mk. an.
 Catalog gratis.
Rob. Schwartz STETTIN.

Staatlich genehmigte Unterrichts-Anstalt
 zur Vorbereitung für das
Einj.-Freiw.-Examen sowie für alle Klassen höh. Lehranstalten (Sexta bis Prima incl. Abiturium) von
Dr. H. Krause in Halle a. d. S., Heinrichstr. 14.
 Pension. — Programm. — Schulnang den 16. Oktober

Blumenfreunde!

Wegen Aufgabe verschiedener Kulturen arrangiere ich einen
Total-Ausverkauf
 von Blumen u. Pflanzen zu äusserst billigen Preisen. Was ganz besonders empfehle ich: **Hib. Rosen, Bodstamm-Rosen**, die im Sommer so viel benannt Japan. **Blattterrose**, blüh. Nelken, Flieder, Eichen u. verschiedene **Cosspflanzen**. Sehr recht zahlreichem Besuch entgegen und zeichne
 Hochachtung
B. Möllers,
 Zum Rosengarten, Halle a. S., Meisburger Chauffeur.

Möbelfabrik und Polsterwerkstatt

mit permanenter Musterzimmer-Ausstellung
 von **R. Geidies & Co., G. m. b. H.,**
 Hannisdorfer Str. 3. Halle a. S. Hannisdorfer Str. 3.
Beste Bezugsquelle von
 compl. Wohnungs-Einrichtungen.
 Solithe Arbeit unter Garantie.
 Verkauf zu Engros-Preisen.

Wringmaschinen
 garantiert prima Walzen.
Otto Gieseke Nachf.,
 Fabrik u. Nähmaschinen-Fabrik,
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 83.
 Reparaturen und Wringmaschinen billig.

Dr. Brehmer's Heilanstalt f. Lungenkranke
 zu Görbersdorf in Schlesien.
 Sommer- und Winterkuren gleiche weltbekannte Erfolge.
 Chefarzt **Dr. Carl Schloessing,**
 früher Assistent der Prof. v. Stürmpell'schen Klinik in Erlangen.
 Prospeete kostenfrei durch **Die Verwaltung.**